

13. Ältestenschießen im Gau Dorfen

Eine steigende Teilnehmerzahl und hervorragende Leistungen waren das Ergebnis des 13. Ältestenschießen des Schützengauges Dorfen. Insgesamt 86 Schützinnen und Schützen von der Alters- und Seniorenklasse beteiligten sich an diesem beliebten Preisschießen, das von Ehrenbezirksschützenmeister Josef Niedermeier initiiert wurde. Neudelweiß Landersdorf war dabei mit 19 Teilnehmern beim Meistpreis vorne.

Die von Josef Niedermeier gestiftete Ehrenscheibe gewann heuer Benno Waxenberger (Isental Lengdorf) mit 23 Punkten. Waxenberger schoss dafür 194 Ringe und einen 23-Teiler. In der Seniorenklasse setzte sich Georg Tafelmeier (Altschützen Grüntegernbach) mit 58 Punkten (177 Ringe und 35-Teiler) an die Spitze und bei den Senioren mit Hilfsmittel war Josef Kiffe (Fortuna-Hubertus Schwindkirchen) mit 34 Punkten (191 Ringe und 25-Teiler) erfolgreich. Zwei Sonderpreise mußte Niedermeier diesmal stiften, da die Schützen Johann Huber (Schützengesellschaft Moosen) und Peter Zistler (Vilstaler Kienraching) mit einem 78,8-Teiler und einem 79,4-Teiler vom geforderten 79-Teiler nahezu gleich weit weg waren. Die Mannschaftswertung gewann Isental Lengdorf mit 571 Ringen vor Karl-May Dorfen mit 563 Ringen und Fortuna-Hubertus Schwindkirchen mit 561 Ringen. Erich Kögl, der das Schießen mit organisiert hatte, freute sich zusammen mit Gauschützenmeister Georg Schatz, dass es für alle Teilnehmer neben einer Brotzeit auch einen kleinen Sachpreis gab.



Ehrenbezirksschützenmeister Josef Niedermeier (l.) und Gauschützenmeister Georg Schatz (r.) mit den Siegern (v.l.) Josef Kiffe, Benno Waxenberger und Georg Tafelmeier.

Text und Foto: Peter Stadler